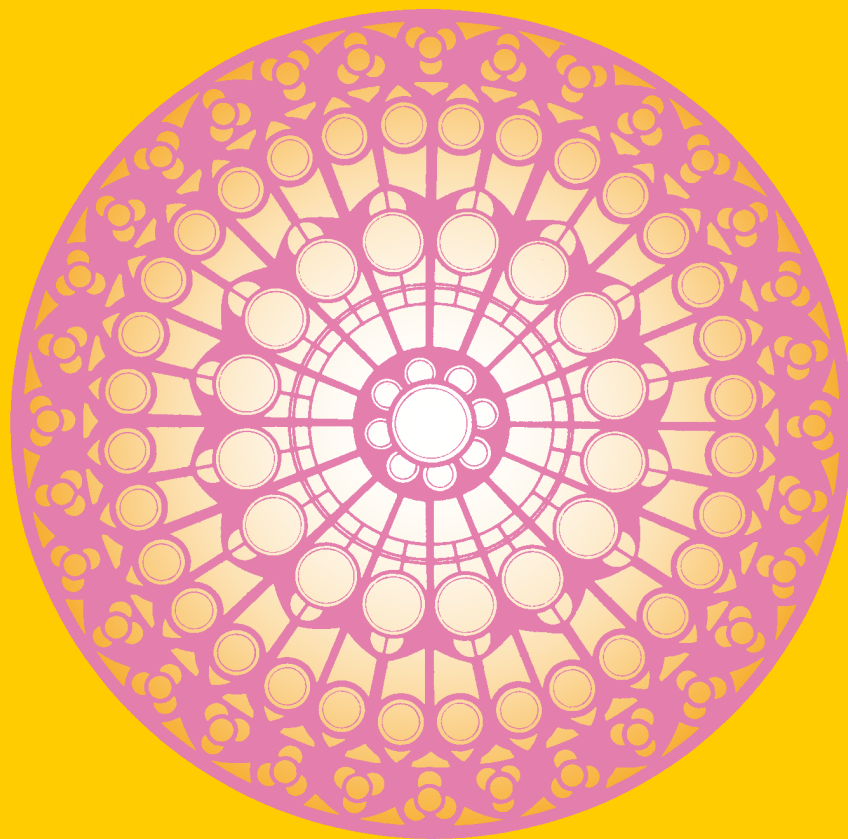


heilkundezentrum dahlke

Praxis für Psychotherapie
ganzheitliche Psychosomatik
Homöopathie und
alternative Heilwesen



2012

Therapien/Beratungen
Aus- und Weiterbildungen
Wochenendseminare
APL-Practitioner

Schornbach 22 · D-84381 Johanniskirchen
Tel.: 0049(0)8564/819 · Fax: 1429
www.dahlke-heilkundezentrum.de · hkz-dahlke@t-online.de

„Die wahre Großzügigkeit
der Zukunft gegenüber besteht darin,
in der Gegenwart alles zu geben.“

ALBERT CAMUS

„Sicher ist, dass nichts sicher ist.
Selbst das nicht.“

JOACHIM RINGELNATZ

„Alle Dinge
werden zu einer Quelle der Lust,
wenn man sie liebt.“

THOMAS VON AQUIN



Liebe Interessentinnen und Interessenten, liebe Freunde des Heilkunde-Zentrums!

Das Jahr 2012 wird wohl von vielen Menschen mit Spannung erwartet.

Die zahlreichen Prophezeiungen tun weit über die spirituelle Szene hinaus ihre Wirkung.

Wir im Heilkunde-Zentrum freuen uns auf dieses so besondere Jahr, ist doch ohnehin jedes neue Jahr ganz besonders.

Immer wieder haben wir die Erfahrung gemacht, dass es vor allem an uns selbst liegt, wie viel Freude und Glück eine Zeitqualität für uns bereithält. Schon Epiktet sagte: „Nie sind die Dinge schlecht, nur wie du über sie denkst.“

In diesem Sinn wollen wir die kommende Zeit erwarten. Wir wollen bereit sein, umzudenken, voraus zu schauen und weiter zu fließen, der Zukunft entgegen, indem wir in der Gegenwart alles geben.

Das Leben ist immerwährendes Lernen, jeden Tag und immer wieder. So liegt es für uns nahe, dass wir gerade jetzt im Heilkunde-Zentrum neben unseren bewährten **Selbsterfahrungswochenendseminaren** einen weiteren Schwerpunkt auf **Ausbildungen** legen.

Neben den für mich persönlich so essenziellen **Seminaren über astrologische Symbolsprache und Mythologie mit Wolfgang Denzinger** findet nun auch die lange erwartete **astrologische Grundausbildung mit Nicolaus Klein** statt.

Außerdem können Sie die **Ausbildung zu den angewandten Prinzipien des Lebens (APL)** der Akademie Dahlke auch im Heilkunde-Zentrum besuchen.

Und für unsere langjährigen, therapieerfahrenen Seminarteilnehmer gibt es nun endlich die **Reinkarnationstherapieausbildung**.

20 Jahre Urprinzipienkurs mit Ruediger Dahlke sind nun wie schon lange erwartet zum Buch geworden:

Die Lebensprinzipien-Wege zu Selbsterkenntnis, Vorbeugung und Heilung.

Unter das Motto der **archetypischen Lebensprinzipien** wollen wir deshalb auch unsere **therapeutischen Wochenendseminare** stellen: Pluto werden wir im **Schattenprinzip** begegnen, Neptun in den Seminaren **Märchen und Heilung**. Die Kurse mit den Themen **Atem, Stimme** und **Sprache** führen uns zu Merkur. Jupiter, der uns Richtung gibt und zeigen will, wohin unsere Liebe und Begeisterung fließt, eröffnet sich uns im Seminar **Der Aszendent als Schlüssel der Selbstfindung**. Beim **Loslassen** treffen wir auf Saturn, wenn wir **Mit dem Herzen**



sehen auf Sonne. In der **Quelle der schöpferischen Selbstentfaltung** führt uns Venus zu den inneren Musen und unserem gestalterischen Potential. Die **Kraftquelle inneres Kind** wird unsere Mondkräfte heilen. Das Seminar **Aggression - Die Kraft des Anfangs** versöhnt uns mit dem Urprinzip Mars. Beim Thema **Wechseljahre** begegnen wir den immer wieder notwendigen uranischen Kräften, im Sinne von „Change, yes we can!“

Die Erfahrungen aller Lebensprinzipien in uns machen die Sinfonie unserer Persönlichkeit aus.

Wie bisher stehen aber weiterhin die Psychotherapie und unsere Angebote in alternativen Heilweisen im Mittelpunkt unserer Arbeit im Heilkunde-Zentrum. Sie sind und bleiben die tragende Säule unseres therapeutischen Auftrages.

Wir alle hier freuen uns, Sie auf Ihrem Weg zu sich selbst begleiten zu dürfen und wünschen Ihnen von ganzem Herzen ein wundervolles Jahr 2012.

Ihre Margit Dahlke mit dem ganzen Team des Heilkunde-Zentrums.

THERAPIEN

„NIRGENDS IST GOTT SO EIGENTLICH WIE IN DER SEELE.“

MEISTER ECKEHART

Jede wirksame und heilsame Psychotherapie muss immer auch eine Schattentherapie sein, deren Ziel es ist, Unbewusstes zu durchlichten und die darin verborgenen Schätze erkennbar und verfügbar zu machen. C.G. Jung formuliert: „Einem Menschen seinen Schatten gegenüber stellen heißt, ihm auch sein Licht zu zeigen. . . . Er weiß, dass Dunkel und Hell die Welt ausmachen. . . . Wer zugleich seine Schatten und sein Licht wahrnimmt, sieht sich von zwei Seiten, und damit kommt er in die Mitte.“ Ist der Mensch aber in seiner Mitte, ist er im Gleichgewicht mit sich und der göttlichen Ordnung. Dieses Sein ist das Fundament aller Heilung.

Welche Therapie ist für Sie geeignet:

Wollen Sie sich umfassend mit allen Schattenseiten, Problemen, aber auch Möglichkeiten und Talenten besser kennen- und verstehen lernen:

Reinkarnationstherapie

Therapie der Rückverbindung
zu den eigenen Ursprüngen

(2-4 Wochen)

Der Blick zurück in frühere Leben, die in unserem Bewusstsein im Dunkel, im Schatten liegen, führt uns zu unseren ursprünglichen Potenzialen und Lebensaufgaben. Diese Erfahrung soll uns wieder mit dem göttlichen Kern unseres Wesens rück verbinden und uns so ganz nebenbei die oftmals eingeschlagenen Umwege zeigen, damit dadurch unser ureigener individueller Weg, unsere wahre Bestimmung, erleuchtet wird. Vergangenheit kann dadurch endgültig zurückgelassen werden, damit wieder all unsere Energie frei wird, um unseren Schöpferauftrag erfüllen zu können: Werde, der du bist.

Unter den Psychotherapierichtungen nimmt die Reinkarnationstherapie eine Sonderstellung ein. Während sich die Psychoanalyse aus der Erforschung der Neurosen entwickelte, die Verhaltenstherapie den Menschen, von ihrem mechanistischen Weltbild ausgehend, umpro-

grammieren will, zielt die Reinkarnationstherapie weit über gutes Funktionieren im alltäglichen Leben hinaus. Durch die Einbeziehung der spirituellen Dimension und die Verbindung des uralten Wissens der hermetischen Tradition mit unseren heutigen psychotherapeutischen Möglichkeiten kann und soll sie zum Beginn des persönlichen Entwicklungsweges werden bzw. auf ihm weiterbringen.

Die Arbeit mit Inkarnationen ist dabei lediglich ein Kunstgriff, um heutige Probleme gleichsam wie unter dem Mikroskop vergrößert zu sehen. Es geht keineswegs um Vergangenheit, sondern um die Gegenwart. Vergangenheit wird lediglich bewusst gemacht, um das eigene Muster zu durchschauen und sich von den Fesseln alter Verhaftungen zu lösen.

Ein Schwerpunkt der Therapie ist es, die Projektion von Verantwortung und eigener dunkler Seiten zu beenden. Das Zurücknehmen der Projektionen meint nichts anderes, als die Feinde lieben zu lernen. Voraussetzung dafür ist es, den eigenen Schatten zu konfrontieren, die dunkle Seite anzunehmen und ins Bewusstsein zu integrieren. Letztes Ziel bleibt die vollkommene Übernahme der Verantwortung für das eigene Schicksal.

Mit dem Zurücknehmen der Projektionen rückt der Mensch selbst in den Mittelpunkt der Verantwortung. Nichts geschieht uns zufällig bzw. alles fällt uns ge-





setzmäßig zu. Schatten, kurz all das, was uns aus dem seelischen Untergrund, d. h. unbewußt an unserer Selbstverwirklichung hindert und was wir an uns nicht sehen, lässt sich auf früheren Zeitebenen leichter konfrontieren und von dort auf die Gegenwart beziehen. Das Wiedererleben von Vergangenheit als Projektionsfläche für aktuelle Probleme und Muster macht es möglich, diese zu durchschauen und sich davon zu lösen.

Auch das Erleben neuer Bewusstseinsdimensionen wie etwa Nachtodzustände, sowie das Durchleben von Empfängnis und Geburt sind zudem geeignet, Bewusstseinseinschränkungen aufzuheben und den geistigen Horizont zu erweitern. Am Ende der Therapie überblickt der Patient neben den Jahrzehnten seines jetzigen Lebens viele Lebensläufe. Da er sich auf verschiedenen Seiten des Schicksalsrades erlebt, als Opfer ebenso wie als Täter, resultieren Toleranz und Gleichmut aus diesem Ausflug in die archetypische Bilderwelt der eigenen Seelenlandschaft. Durch die Vielzahl der Erfahrungen in verschiedenen Zeiten und Kulturen relativiert sich die vollständige Identifizierung mit dem Ich, die für Schmerz und Leid verantwortlich ist. Reinkarnationstherapie wird so zum bewussten Weg der Selbsterkenntnis.

Seriöse Reinkarnationstherapie, die die Erlebnisse mit Hautwiderstandsmessung kontrolliert, muss keine historisch bedeutenden Inkarnationen hervorbringen. Stattdessen wird sie eine Fülle von persönlich wichtigen Bausteinen zu Tage fördern, die sich allmählich zu dem umfassenden Mosaik der eigenen Seelenlandschaft mit ihren individuellen Mustern zusammenfügen.

Im Laufe der Zeit gemachte Erfahrungen zeigen, dass diese Therapieform am besten in einem Stück von vier Wochen absolviert wird. Schattenarbeit kann nicht immer wieder für ein paar Tage unterbrochen werden, oder sie führt eben nicht tief genug. Ein Monatszyklus hat sich dafür am besten bewährt. Auch ist es sehr empfehlenswert, dass die Patienten für diese Zeit ihr gewohntes Milieu verlassen, d.h. nicht zuhause wohnen.

Atemtherapie mit dem Verbundenen Atem

Das Geheimnis des Atems ist groß. Die Macht und die Kraft des Atems ist unermesslich. Atem ist Leben. Wo kein Atem ist, ist Tod. Der Atem ist ein sanfter und doch kraftvoller Weg, der uns mit dem Leben verbindet, der die Fähigkeit hat, uns wieder lebendiger zu machen.

Es liegt deshalb nahe, dass Atemtherapie ein unverzichtbares Werkzeug bei unserer Psychotherapie wurde. Schon in den alten Weisheitslehren war der Atem verbunden mit dem Geist und der Seele. Die Atemtechnik, die wir über die Jahre im Rahmen der Reinkarnationstherapie entwickelt haben, ausgehend von einer uralten tibetischen Technik, ist der „Verbundene Atem“.

Durch die einmal wöchentlich stattfindenden Atemsitzungen während unserer Psychotherapien werden gleichsam die Erkenntnisse der Einzeltherapiesitzungen durch den Atem „belebt“ und zu jedem Winkel des Energiesystems transportiert. Durch den Atemprozeß fällt es uns leichter, freier und weiter zu werden und neue Bewußtseinsräume zu erobern.

Wir bieten Atemtherapie an im Rahmen der Psychotherapien als Gruppensitzung. Es besteht aber auch die Möglichkeit zu Einzelatemsitzungen.

Außerdem können Sie an den von uns angebotenen Atem-Wochenendseminaren teilnehmen und so in kurzer Zeit intensive und unterschiedliche Erfahrungen mit dem Verbundenen Atem machen.

Des weiteren besteht die Möglichkeit, nach Anmeldung an den wöchentlichen Gruppenatemsitzungen (meistens mittwochs, Beginn 09.00 Uhr) teilzunehmen.

Haben Sie ein körperliches Problem, Symptome oder eine Krankheit, der Sie auf den seelischen Grund gehen wollen:

Krankheitsbildertherapie (1-4 Wochen)

je nach Schwere der Problematik

„Der Körper ist der Übersetzer der Seele ins Sichtbare“

CHRISTIAN MORGENSTERN

Auf der Basis unseres speziell erarbeiteten Deutungskonzeptes ist es – je nach Symptom möglich, sich einem Krankheitsbild auch während einer kürzeren Zeitspanne von ein, zwei oder drei Wochen zu widmen. Das wird eine Reinkarnationstherapie nicht ersetzen, bietet aber in Situationen, wo eine umfassende Therapie nicht möglich ist, die Chance, mit seinem Symptom und der darin verborgenen Lernaufgabe ein gutes Stück weiter zu kommen.

Voraussetzung für diese Kurztherapie ist eine gründliche Vorbereitung, die bei Bedarf in einer vorangehenden Beratung festgelegt werden könnte.



Wollen Sie Ihre Persönlichkeitsanteile und deren Muster erkennen:

Astrologische Symboltherapie

(1-4 Wochen)

„Erkenne dich selbst“ stand über dem Eingang des Orakels von Delphi, jener „Sprechstätte der Götter“, die in der Antike so viele Menschen auf den Entwicklungsweg brachte. Heute zählt die Astrologie wieder zu den beliebtesten Hilfsmitteln der Selbsterkenntnis. Auf präzise Art und Weise erlaubt das Horoskop Einblick in die Lernaufgaben, die Probleme, Talente und Möglichkeiten des Lebens. Sich einen theoretischen Überblick über das Muster der eigenen Seelenlandschaft zu verschaffen kann helfen, in Einklang mit der inneren Gesetzmäßigkeit zu kommen und damit den Weg zur wahren Berufung zu finden. Unser Anliegen ist es dabei, das Horoskop als Mittel vertiefter Selbsterkenntnis einzusetzen und durch die Bearbeitung des darin zum Ausdruck kommenden Musters Bewußtwerdungsprozesse auszulösen, die es dem Patienten ermöglichen, seinem eigenen Lebensplan bewußter und zielstrebig zu folgen.

Auf der Grundlage des Horoskops als der besten Landkarte für das Reich der Seele und mit Hilfe von Psychotherapietechniken aus dem Bereich der Reinkarnationstherapie lassen sich so einzelne aktuelle Problembereiche in ein oder zwei Wochen bearbeiten. Das griechische Verb „symballein“ bedeutet zusammenwerfen. Das Symbol ist immer Repräsentant der Gesamtheit aller Einzelaspekte und damit von Ganzheit. Folglich eignet es sich besonders, seelische Heilungsprozesse anzustoßen. Die Arbeit

mit Seelensymbolen kann Klarheit in verschiedenste dunkle, unbewußte Situationen bringen.

In Frage kommen alle Konflikte, die seelischen Leidensdruck hervorrufen, sowohl in der Partnerschaft als auch im Berufs- oder Familienleben. Natürlich ist ein verlässliches Horoskop notwendig (bitte die Daten beim zuständigen Standesamt erfragen und schon bei der Anmeldung durchgeben).

Angst bzw. Enge ist die Anfangserfahrung unseres Lebens. Wollen Sie damit verbundene seelische Muster beleuchten und aufarbeiten empfiehlt sich die

Therapie zur Bearbeitung des Geburtstraumas

(1-2 Wochen)

„Im Anfang liegt alles.“

Dies wussten zu allen Zeiten die Weisheitslehrer aller Kulturen. Wenn wir uns bewusst machen, wie wir in diese Welt geboren wurden, können schon sehr viele seelische Problemkonstellationen deutlich werden. Alle sind wir lebensbedrohlicher Enge und intensivem Schmerz ausgesetzt gewesen. Die Erkenntnis, wie wir diese erlebt haben und welche Spuren diese Erfahrung in unserer Seele und in unserem „Körpergedächtnis“ hinterlassen hat, kann von vielen Ängsten und Fehlprogrammierungen befreien und uns lebendiger machen.

Besonders empfehlenswert ist die Aufarbeitung des eigenen Geburtsmusters für werdende Eltern, vor allem für werdende Mütter, die durch die Lösung des eigenen Geburtstraumas ihrem Kind einen leichteren Weg ins Leben ermöglichen können.

Da, wie gesagt, im Anfang alles liegt, besteht natürlich auch die Möglichkeit, diese Therapiezeit mit der astrologischen Deutung des Geburtshoroskops abzurunden, ist dieses doch gleichsam das Bild des „seelischen Samenkorns“, das sich im Laufe des Lebens entfalten soll.



Bei Problemen, die das ganze System der Familie mit einschließt:

Familienmustertherapie

(2-3 Wochen)

Die Frage inwieweit wir geprägt von unserer Herkunft oder doch frei sind, ist eine uralte. Die Antwort darauf: wir sind beides.

Und so werden wir nicht zufällig in eine bestimmte Familie hineingeboren. Vielmehr sucht unsere Seele sich den für sie optimalen Nährboden, der für ihre Entwicklung notwendig ist. Aber so wie ein Baum zwar fest verankert und verwurzelt ist in dem Boden, der seinen Samen aufgenommen und genährt hat, muss er doch in den Himmel hinauswachsen. Persönlichkeiten, die in keiner Weise den Mut haben, das vorgegebene Familienmuster zu verlassen, bleiben im Kindstadium zurück.

Sie können nicht er-wachsen werden, sie bleiben von den Eltern bzw. dem Alten dominiert. Das Leben aber fließt immer weiter. Der Märchenheld, der seine Entwicklungsreise antritt, muss hinaus ziehen in die Welt, um sich zu finden, bevor er wieder zurückkehren kann, um sein Erbe zu übernehmen.

Auch die Indianer haben für diese Thematik ein ausdrucksstarkes Bild. Sie glauben, dass hinter jedem von uns die lange Reihe der Ahnen steht, die durch unsere Hilfe, durch unsere Entwicklung auf Erlösung wartet.

Bei der Familienmustertherapie werden mit der Technik der Reinkarnationstherapie und der Symboltherapie die individuellen Familienstrukturen bewusst gemacht. Es geht dabei um das Erkennen, warum wir uns gerade diese Eltern, diese Familie für unseren Entwicklungsweg „ausgewählt“ haben.

Die Entwicklungsfallen unserer Familie werden genauso beleuchtet, wie die in fast allen Familien vorhandenen kollektiven Geheimnisse und Tabus. Befreiung zur Individualität erfolgt ja dadurch, dass man das erkennt bzw. lebt, was zuvor im Familiensystem vermieden wurde.

Je umfassender und tiefer wir all diese unsere Familienthemen erkennen, umso fruchtbarer und reicher wird für uns

auch der Nährboden aus dem wir gewachsen sind, in dem wir ja unser ganzes Leben wurzeln und dem wir doch entwachsen müssen.

Wenn Sie Probleme in Ihrer Partnerschaft haben, empfiehlt sich die

Partnerschaftstherapie

(2-3 Wochen)

Probleme, Ängste und Sehnsüchte, die Partnerschaften bestimmen, haben sich in allen Zeiten und Kulturen wenig verändert. Diese Tatsache zeigt sich auch in Märchen und Mythen, die sich mit dem menschlichen Entwicklungsweg in Form von Partnerschaften beschäftigen. Immer ist die Sehnsucht nach nie endenden glücklichen Stunden, nach einer Beziehung zum Wohl (-befinden) die treibende Kraft des Anfangs. Nach und nach kann die Beziehung aber zu einer im alltäglichen Leben stattfindenden Dauerpsychotherapie werden. Krisensituationen tauchen auf und wollen bewältigt werden. Der Partner zeigt uns immer ein Stück unseres Schattens, er repräsentiert Seiten, die uns fehlen.

Die Partnerschaftstherapie soll helfen, Projektionen eigener Seelenanteile auf den Partner zu durchschauen, das eigene Beziehungsmuster und das des Partners zu erkennen und konstruktive Wege aus Krisen oder eingefahrenen Bahnen zu finden.

Die vielfältigen und wachsenden Wege der Liebe (wieder) zu entdecken kann das größte Geschenk dieser Bemühungen sein. Partnerschaft kann durch diese Erkenntnis wieder zu dem werden, was sie vor allem für uns ist: einer der intensivsten und effektivsten Wege zum Heilwerden.

Diese Therapieform ist natürlich besonders erfolgversprechend, wenn beide Partner diesen Weg gehen, kann aber auch einzeln gemacht werden.

Wenn Sie nach dem Erkennen und der Erfahrung Ihres Schattens mehr Klarheit über Ihren spirituellen Weg wissen wollen:

Spirituelle Therapie

(1-2 Wochen)

„Der Tropfen im Meer mag bisweilen schon wissen,
dass er im Meer ist.

Aber selten wohl weiß er, dass das Meer auch in ihm ist.“

ANANDA MAY

Alle unsere Therapieformen gründen auf einem spirituellen Weltbild. Nach einer Schattentherapie bietet es sich an - über die körperliche und seelische Ebene hinaus - sich dem individuellen spirituellen Weg zuzuwenden.

Mit dem Schlüssel archetypischer Symbolik lässt sich das Tor zum individuellen spirituellen Auftrag öffnen. Dies ist Voraussetzung, in Einklang mit der höheren Ordnung zu kommen und ermöglicht eine tiefe Begegnung mit dem eigenen Sein.



BEHANDLUNGEN UND BERATUNGEN

„DIE BESTE ARZNEI FÜR DEN MENSCHEN IST DER MENSCH.
DER HÖCHSTE GRAD VON ARZNEI IST DIE LIEBE“

PARACELSUS

Energetische Reinigung und Heilbehandlung bei unserem Heiler Alexander Penkovski

Der Mensch besteht nicht nur aus einem grobstofflichen materiellen Körper, sondern auch aus feinstofflichen Körpern. Diese feinstofflichen Bereiche sind uns schwer zugänglich, in ihnen findet sich aber ein Schlüssel zu Heilung und Heilwerden.

So wie energetische Blockaden sich als körperliche Krankheit oder als Problemverhalten manifestieren können, wirken auch verschiedene Formen von Fremdenergien in allen unseren feinstofflichen Körpern, mit denen wir uns in Zeiten von Schwäche (Krankheit, Schock, Schreck, körperlicher oder seelischer Schmerz, Zeiten der Ichschwäche, Narkose, Behinderung etc.) „angesteckt“ haben. Wie es auf materieller Ebene Bakterien und Viren gibt, die über den „Bereich des geringsten Widerstandes“ in uns eindringen und dadurch außerordentliche Reaktionen (z. B. Fieber) hervorrufen, gibt es auch auf der feinstofflichen Ebene eine Vielzahl von mehr oder weniger gut organisierten (und damit mehr oder weniger problematischen) Lebensformen, die sich in unseren verschiedenen anderen Körpern aufhalten und entsprechende Fehlreaktionen hervorrufen. Anzeichen für solche feinstofflichen „Infektionen“ sind beispielsweise chronische therapieresistente Symptome, Symptome ohne feststellbare Befunde, unerklärliche Schwächegefühle, Empfindungen von Fremdbestimmung etc. Unsere feinstofflichen Körper davon zu reinigen macht jede Therapie leichter, einfach schon deshalb, weil Fremdenergien

und Blockaden wegfallen. Zudem können sich während dieses Therapieprozesses auch die verschiedensten körperlichen Probleme und Krankheiten lösen, da diese Lebensformen die Basis für eine Vielfalt von körperlichen und psychischen Krankheiten bilden.

Unser Mitarbeiter Alexander Penkovski besitzt die angeborene Fähigkeit, diese Fremdenergien wahrzunehmen und zu entfernen. In der Regel sind dafür, je nach Intensität der Problematik, eine bis sieben Sitzungen von jeweils ca. zwei Stunden nötig.

Klassische homöopathische Behandlung

So wie die Astrologie Makrokosmos Himmel und Mikrokosmos Mensch in Beziehung setzt, findet der Homöopath das Heilmittel, also den Katalysator zur Heilung in der stofflichen Welt und bringt sie in Verbindung mit dem Menschen. Nicht nur in Verbindung mit seinen Krankheiten und Symptomen, sondern mit dem ganzen Menschen. Er sucht die dem leidenden Menschen ähnliche Substanz. Durch Verdünnung und Potenzierung wird dann das Gift zum Heilmittel, das dem Patienten die Informationen zum Heilwerden, zum Gesundwerden übermittelt.

Eine homöopathische Behandlung erfordert deshalb ein ausführliches Gespräch und ein Kennenlernen von Therapeut und Patient. Um die entsprechende Arznei zu finden, muss der Therapeut das Wesen des Patienten und seiner Leiden erfassen, um gleichsam nach dem Schlüssel-Schloss-Prinzip die entsprechende Arznei zu erkennen.

Dieses Anamnesegespräch dauert in der Regel ein bis zwei Stunden. Die weitere homöopathische Betreuung kann dann auch weitgehend telefonisch erfolgen.

Medizinische Beratungen Krankheitsbilderdeutung

Die spirituelle Philosophie geht davon aus, dass alles im Leben Bedeutung hat. Wir leben in einem Kosmos, einem faszinierenden Ordnungssystem, in dem alles seinen Sinn hat. Unsere langjährige psychotherapeutische Arbeit hat uns gezeigt, dass hinter jeder Krankheit, hinter jedem Symptom ein Hinweis, ein Wegweiser für den weiteren Lebens- und Entwicklungsweg liegt.



Diese Erkenntnis hat ihren Niederschlag in Büchern gefunden wie „Krankheit als Weg“, „Krankheit als Sprache der Seele“, „Frauenheilkunde“ und „Depression – Wege aus der dunklen Nacht der Seele“.

Um aber wirkliche Klarheit über die Bedeutung eines Symptoms zu erlangen kann es notwendig sein, in einem ein- bis zweistündigen Beratungsgespräch, auch mit Hilfe des Geburtshoroskops, die ganz individuellen Aufgaben, die hinter einer Krankheit stehen, herauszuarbeiten. Ziel solch einer Beratung ist es, die notwendigen Schritte



zum Heilwerden besser erkennen zu können und das in den Körper gesunkene Problem wieder ins Bewusstsein bzw. ins Leben zu integrieren.

Astrologisch-psychologische Beratung

Das Geburtshoroskop ist das astronomische Abbild des Sternenhimmels zum Zeitpunkt unseres ersten Atemzuges.

In diesem Moment treten wir in die Welt der Polarität ein, in unsere Welt hier. Wir sind damit „ans Kreuz der Materie“ geschlagen. Unser individueller Lebensweg durch diese Welt findet sich symbolisch dargestellt in diesem Bild des Geburtshoroskops. Es ist wie eine Landkarte unserer Seele. Wie ein Lehrplan zeigt es unsere Potentiale, unsere Möglichkeiten, aber auch unsere Probleme und die Fallen, in die wir im Laufe unseres Lebens womöglich tappen können. Bewusstheit darüber ist die Voraussetzung und Hilfe für Entwicklung. Wir können durch die Deutung des Horoskops Klarheit über unsere Bestimmung, unser Lebensziel erlangen und dadurch verantwortungsvoller mit unserem Leben umgehen. Es hilft vor allem dabei, uns selbst zu erkennen, diesem ur-

menschlichen Auftrag nachzukommen, der schon über dem Tempel von Delphi stand.

Auch kann eine astrologische Beratung hilfreich sein, um einen Teilaspekt der Persönlichkeit näher zu beleuchten (z.B.: Krankheit, Beruf(ung), Partnerschaft etc).

Zur Erstellung Ihres Geburtshoroskops benötigen wir Ihren Geburtstag, die möglichst genaue Geburtszeit (zu erfragen beim Standesamt) und den Geburtsort.

Beratung für orthomolekulare Medizin

Wir sind körperlich gesund und leistungsfähig, wenn unsere Zellen gesund und leistungsfähig sind. Voraussetzung dafür ist, dass sie all jene natürlichen Substanzen zur Verfügung gestellt bekommen, die sie benötigen, um ihren Aufgaben gerecht zu werden.

Auf diesem Prinzip beruht die Orthomolekulare Medizin bzw. Ernährung (OM).

Leider leben heutzutage viele Menschen in einem „Mangel im Überfluss“: Überfluss an Makronährstoffen wie z.B. Fette und Kohlenhydrate, Mangel an Mikronährstoffen wie z.B. Vitamine und Mineralstoffe. Bedingt durch Umweltverschmutzung, nährstoffarme Böden, landwirtschaftliche Methoden, industrielle Verarbeitung etc. ist der Gehalt vieler Nahrungsmittel an essentiellen Vitalstoffen viel geringer, als er für eine optimale Ernährung sein sollte. Gleichzeitig ist der Bedarf durch größere körperliche und/oder geistig-seelische Anforderungen, Stress, unausgewogene Ernährung, Verdauungsprobleme, Appetitmangel, Diäten und vor allem akute oder chronische Krankheiten sehr viel höher.

In einer ein- bis zweistündigen Beratung wird individuell erarbeitet, wie Sie diesen Mangel im Überfluss durch eine ausgewogene Ernährung mit hoher Nährstoffdichte,



evtl. unterstützt durch hochwertige Vitalstoffpräparate beheben können, um Krankheiten vorzubeugen bzw. bei bestehenden Krankheiten den Heilungsprozess zu unterstützen.

Trauma-Lösungen

In jedem Menschen schlummert ein Potenzial von Heilungskräften. Dieses Potenzial wird oft durch Traumata und belastende Erlebnisse verdeckt. Durch den EMDR-Prozess kann diese Selbstheilungskraft wieder geweckt werden.

EMDR (Eye Movement Desensitization and Reprocessing – auf deutsch Desensibilisierung und Neuverarbeitung mit Augenbewegungen) ist eine von Dr. Francine Shapiro entwickelte traumabearbeitende Psychotherapiemethode. Kernstück des Konzeptes ist ein Prozess, in dem sich der Patient auf bestimmte Anteile seiner traumatischen Erinnerung konzentriert und gleichzeitig den Fingerbewegungen des Therapeuten folgend die Augen bewegt. Ähnlich werden über schnelle Augenbewegungen, die in den REM-Schlafphasen jede Nacht beim Menschen regelmäßig auftreten, wichtige Tagesereignisse sowie Ereignisse aus der Vergangenheit verarbeitet. Ziel ist immer, die Verarbeitungsprozesse im Gehirn zu aktivieren, zu beschleunigen und den Selbstheilungsprozess zu unterstützen.

Dauer: eineinhalb bis zwei Stunden, Anzahl der Sitzungen nach Absprache

Akupunktur

Die Jahrtausende alte chinesische Heilmethode hat nach einem langen Schattendasein inzwischen auch in der westlichen Medizin Fuß gefasst und einen

festen Platz. Wie so viele östliche Therapieansätze wirkt sie auf die Ganzheit des Menschen und seinen momentanen körperlichen, seelischen und geistigen Entwicklungsprozess ein. Über die Behandlung des Netzwerkes der Meridiane unseres Energiekörpers löst sie Blockaden auf, damit die Lebenskraft Chi wieder frei fließen kann. So hilft die Akupunktur bei zahlreichen Beschwerden und Schmerzzuständen und ist eine gute Ergänzung und oft auch Impulsgeber für andere Therapiemethoden.

Behandlungsdauer: individuell je nach Problematik und Bedarf

Craniosakraltherapie

Der Name dieser Therapie leitet sich ab von Cranium (Schädel) und Sakrum (Kreuzbein). Zwischen diesen beiden Punkten fließt die Gehirn- und Rückenmarksflüssigkeit. Sie ist wie das Wasser des Lebens immer in Bewegung, in Fluss. Diesen Puls des Lebens, der durch Traumata oft gestört ist, wieder in einen lebendigen Rhythmus zu bringen, ist eine der großen Vorzüge dieser sanften und tiefen Heilmethode. Wenn der Fluss des Lebens (-wassers) wieder frei fließt, kommt auch Entwicklung wieder in Gang und Bewegung ins Leben. Diese Behandlung hat sich besonders gut bewährt als Therapie bei hyperaktiven Kindern (ADHS), bei Schreikindern und bei Entwicklungsstörungen und Verzögerungen aller Art.

Behandlungsdauer: individuell je nach Problematik und Bedarf



ANMELDUNG UND KOSTEN

Anmeldungen zu **Therapien** und **Beratungen** richten Sie bitte an:

Heilkunde-Zentrum, Schornbach 22, D-84381 Johanniskirchen, Tel.: 0049/(0)8564/819, Fax: 1429

Anmeldungen per Internet: www.dahlke-heilkundezentrum.de oder E-Mail: hkz-dahlke@t-online.de.

Die Zuteilung von Patienten und Therapeuten nehmen wir unter anderem auf der Basis der astrologischen Psychologie vor. Deshalb ist es bei Therapieanmeldungen wichtig, Geburtsdatum, -zeit und -ort anzugeben. Dieses Verfahren hat sich in der Vergangenheit sehr bewährt und den Patienten und uns Zeit und Aufwand erspart, da es ermöglicht, zueinander passende Konstellationen

zu berücksichtigen und das Optimum der Entwicklungsmöglichkeiten in dieser Zeit auszuschöpfen. Außerdem bitten wir Sie, unbedingt ein aktuelles Foto dem Anmeldebogen beizufügen.

Alle unsere Therapien, Behandlungen und Beratungen werden mit einem Stundensatz von 80,-- Euro berechnet.

Mit unserer Therapiebestätigung ist ihr Therapieplatz verbindlich gebucht. Gleichzeitig ist eine Anzahlung von 100,-- Euro pro Therapiewoche fällig.

Bis drei Wochen vor Beginn der Therapie ist eine kostenlose Abmeldung möglich. Bei Absagen 14 Tage vorher oder bei Nichterscheinen sind wir gezwungen 50,-- Euro pro Therapiewoche Bearbeitungsgebühr zu erheben.

Unterbringung

Unsere Patientenunterkunft Schwaigeröd-Hof:

Im Rahmen unserer Bemühungen, die Therapiezeit bei uns so ergiebig und wertvoll wie möglich zu gestalten, haben wir auch eine Wohnmöglichkeit ausschließlich für unsere Patienten geschaffen. Der Hof ist auf die Bedürfnisse wäh-

rend der Therapie abgestimmt. Sie haben neben Ihrem eigenen Zimmer eine Küche, ein Esszimmer, ein großes Wohnzimmer und einen Garten zur Verfügung. Vor allem aber sind Sie dort mit Gleichgesinnten zusammen.



Weitere Wohnmöglichkeiten:

Ansonsten gibt es noch viele andere Wohnmöglichkeiten in unserer Umgebung, von einfachen Privatzimmern über Apartments bis zu allen Komfortstufen der Hotels im nahen Bad Birnbach. Ihre Zimmer buchen Sie bitte selbst. Eine Übernachtungsliste wird der Therapieanmeldebestätigung beigelegt oder Sie informieren sich auf unserer Homepage. Die Zimmerpreise liegen hier in unserer Nähe bei 20,-- bis 30,-- Euro/Tag. Das darin enthaltene Frühstück kann (während des Fastens) in Teeversorgung umgewandelt werden. Manche Vermieter sind auf das Fasten eingestellt und kochen auch Fastensuppe.

SEMINARE, AUS- UND WEITERBILDUNGEN IN JOHANNISKIRCHEN

„FANTASIE IST WICHTIGER ALS WISSEN, DENN WISSEN IST BEGRENZT.“ ALBERT EINSTEIN

„DER GEIST DES MENSCHEN IST KEIN BEHÄLTER, DER GEFÜLLT, SONDERN EIN FEUER, DAS ENTFACHT WERDEN MUSS.“

PLUTARCH

„DAS MENSCHLICHE LEBEN IST EINE SCHULE IN DIE EWIGKEIT.“ GOTTFRIED KELLER

Das Schattenprinzip – Ein Selbsterfahrungswochenende

Leitung: Anja Schönfuss

27.01.-29.01.2012 Selbsterkenntnis im Sinne von Ganzwerdung erfordert immer die Begegnung mit unserem Schatten, jenem größten Teil unserer Seelenlandschaft, der im Verborgenen liegt. Gerade dort findet sich oftmals der Schlüssel zu wahrer Lebendigkeit und Heilung. Hier findet sich alles, was uns „fehlt“. Den Schatten erkennen, sich mit seinen „inneren Feinden“ auszusöhnen, sie anzunehmen, heißt damit immer auch, das innere Licht zu befreien.

Dieses Wochenende soll den Weg zu Ihren inneren Schätzen bereiten. Außerdem ist es auch dazu geeignet, erste Einblicke in unsere Schattentherapiearbeit zu geben (eine Sitzung mit dem Verbundenen Atem).

Der Aszendent als Schlüssel zur Selbstfindung

Leitung: Wolfgang Denzinger

03.02.-05.02.2012 Die esoterische Astrologie nennt den Aszendenten das „Instrument der Seele“. Irgendwann im Leben, meist zur Lebensmitte hin, stehen wir vor der Frage aller Fragen: „Wohin gehe ich?“ Vom Aszendenten, dem bei der Geburt im Osten aufsteigenden Zeichen, kommt die Antwort. Nicht zufällig lautet nämlich eine alte Weisheit „Ex oriente lux“ - aus dem Osten kommt das Licht. Der Aszendent ist gleichsam der Kompass, der unserem Leben die rechte Orientierung gibt, der zeigt, wohin uns das Leben und unser Schicksal bringen wollen. Das zu erkennen und dem vorgezeichneten Weg zu folgen, meint wahre „Selbstfindung“.



Märchen - Geschichten von Schicksal, Heilung und Erlösung

Leitung: Hildegunde Kirkovics

24.02.-26.02.2012 Märchen sind Seelen-Therapie. Die klassischen Märchen gehören zur ersten Form der Psychotherapie, die im Kleinkindalter ansetzt und schon die kindliche Seele in Kontakt mit den archetypischen Mustern des Lebens bringt. Vor allem der Umgang mit der Polarität unseres Lebens, dargestellt im immer wiederkehrenden Kampf zwischen Gut und Böse, sind zentrales Thema dieser Seelengeschichten. Wohl jeder von uns hatte ein Lieblingsmärchen, mit dessen Gestalten er sich besonders identifizierte. Diese Lieblingsgeschichten bildeten vielfach schon die Grundzüge unseres persönlichen Lebensweges ab. Sie erzählen über unsere Sehnsüchte, Wünsche, Ängste, unsere Verhaltensmuster und letztlich über unsere Seele. Damit sind sie ein großartiges Hilfsmittel bei Therapie und Selbsterkenntnis.

Jeder, der im therapeutischen Bereich tätig ist, sollte die Fähigkeit besitzen, Märchen zu deuten (zwei Sitzungen mit dem Verbundenen Atem).

Der Atem als Weg in die Mitte

Leitung: Gerald Miesera

16.03.-18.03.2012

„Und je freier man atmet, je mehr lebt man.“ (THEODOR FONTANE)

Der Verbundene Atem ermöglicht befreiende Erfahrungen auf der körperlichen und der seelischen Ebene bis hin zu transzendenten Erfahrungen. Mit themenzentrierten Atemsitzungen, verschiedenen östlichen und westlichen Atemtechniken und Atemmeditationen können Lösungsansätze für Probleme, Blockaden, Stress und innere Widersprüche entdeckt werden (drei Sitzungen mit dem Verbundenen Atem).

Die Stimme - Der Klang unserer Seele

Leitung: Hildegunde Kirkovics und Juliane Stieglitz (Stimmtrainerin und Sängerin)

30.03.-01.04.2012 Stimme, Sprache, Atem und Seele sind untrennbar miteinander verbunden. Vor allem der Klang unserer Stimme ist elementarer Ausdruck unserer seelischen Gestimmtheit und verrät sehr viel mehr über uns als alle Worte. Durch sie zeigen wir der Außenwelt unser Wesen deutlicher als durch bewusst gewählte Botschaften. Mit unserer Stimme verschaffen wir uns Gehör, wir zeigen, wie stimmig wir sind und in welcher Stimmung.



Ziel dieses Seminars ist es, sich des Instrumentes Stimme bewusst zu werden und dadurch so manch Unbekanntes über sich selbst und die unbewussten „Stimmungssignale“ zu erfahren. Vor allem Therapeuten und Berater sollten den Umgang mit diesem ureigensten Seeleninstrument beherrschen (eine Sitzung mit dem Verbundenen Atem).

Quelle der schöpferischen Selbstentfaltung

Leitung: Sabine Aebersold-Gross

13.04.-15.04.2012

„Jedes Kind ist ein Künstler. Das Problem ist nur, wie man einer bleibt, wenn man erwachsen wird.“ (PABLO PICASSO)

Dieses Wochenendseminar widmet sich dem verborgenen Künstler in uns. Die in jedem Menschen vorhandene schöpferische und gestalterische Fähigkeit wird mit den verschiedensten kunsttherapeutischen Mitteln wieder befreit. Die Begegnung mit der eigenen kreativen Kraft zeigt, wie wir in allen Lebensbereichen schöpferisch sein und damit Wirklichkeit schaffen können (eine Sitzung mit dem Verbundenen Atem).

Loslassen

Leitung: Gerald Miesera

04.05.-06.05.2012

Nichts steht dem Fluss des Lebens so im Wege wie unser Festhalten an alten überlebten Mustern, Gewohnheiten, Verhaltensweisen, Vorstellungen, vermeintlichen Besitzansprüchen, Blockaden und an erlebten Verletzungen, der Vergangenheit überhaupt.

Dieses Wochenende widmet sich auf den verschiedensten Ebenen dem Loslassen, damit das Leben und die Selbstheilungskräfte wieder frei fließen können und oft nur selbstgemachte Probleme wahre Lösung finden (drei Sitzungen mit dem Verbundenen Atem).

Mit dem Herzen sehen

Leitung: Bettina Feigl und Hildegunde Kirkovics

18.05.-20.05.2012

„Nur mit dem Herzen können wir richtig sehen. Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.“ (ANTOINE DE SAINT EXUPERY)

„Gott verbirgt sich dem Geist des Menschen, aber er offenbart sich seinem Herzen.“ (TALMUD)

Die Begegnung mit der eigenen Herzenskraft steht im Mittelpunkt dieses Seminars. Wieder in Kontakt kommen mit der

Stimme des Herzens ermöglicht die Erfahrung der Lebensfreude und überhaupt des Lebendigseins. Es macht achtsam für das Geheimnis des Unsichtbaren. Folgen wir dem Ruf unseres Herzens, führt er uns zur Quelle der Erfüllung und tiefer Liebe zum Leben (zwei Sitzungen mit dem Verbundenen Atem).

Kraftquelle inneres Kind

Leitung: Hildegunde Kirkovics

22.06.-24.06.2012

„Es ist nie zu spät, eine glückliche Kindheit zu haben!“

(MILTON ERICKSON)

Jeder Lebensabschnitt hat seine besonderen Aufgaben. Werden diese nicht gelebt und gelöst, tauchen sie im weiteren Leben immer wieder auf, maskiert und in problematischer Form. Diese ungelösten Seelenanteile führen etwa zu Ängsten, Abhängigkeiten, ja sogar zu Krankheiten. An diesem Wochenende widmen wir uns den Wunden unseres inneren Kindes. Wir wollen alte ungelöste Muster aufdecken, um endlich darüber hinaus zu wachsen, erwachsen werden zu können und die Kraft des inneren Kindes als Quelle unserer Kreativität zu entfalten (eine Sitzung mit dem Verbundenen Atem).

Aggression – Die Kraft des Anfangs

Leitung: Anja Schönfuss

29.06.-01.07.2012

„Der Himmel hilft niemals solchen, die nicht handeln wollen.“

(SOPHOKLES)

Wie schwer der Umgang mit Aggression ist und wie sehr Aggression missverstanden wird, erfahren wir fast täglich in den Therapien unserer Patienten. Daher machen wir dieses wichtige Lebensthema zum Mittelpunkt dieses Seminars. Über den Verbundenen Atem, geführte Meditationen und Übungen haben Sie die Möglichkeit, sowohl Ihr Muster bei Neuanfängen zu erkennen als auch Lösungswege zu erschließen, wie Sie mit Aggressionen, die immer wieder von außen auf Sie zukommen, oder die Sie gegen sich selbst richten, besser umgehen können (drei Sitzungen mit dem Verbundenen Atem).

Heilung

Leitung: Alexander Penkovski

13.07.-15.07.2012

Der Mensch besteht nicht nur aus einem grobstofflichen, materiellen Körper, sondern auch

aus feinstofflichen Körpern. Diese feinstofflichen Bereiche sind uns schwer zugänglich, in ihnen findet sich aber ein Schlüssel zu Heilung und Heilwerden.

So wie energetische Blockaden sich als körperliche Problemverhalten oder gar körperliche Krankheit manifestieren können, wirken auch verschiedene Formen von Fremdenergien in allen unseren feinstofflichen Körpern, mit denen wir uns in Zeiten von Schwäche (Krankheit, Schock, Schreck, körperlicher oder seelischer Schmerz, Zeiten der Ichschwäche, Narkose, Behinderung etc.) „angesteckt“ haben.

Anzeichen für solche feinstofflichen „Infektionen“ sind beispielsweise chronische, therapieresistente Symptome, Symptome ohne feststellbare Befunde, unerklärliche Schwächegefühle, Empfindungen von Fremdbestimmung etc. Unsere feinstofflichen Körper davon zu reinigen macht jede Therapie leichter, einfach schon deshalb, weil Fremdenergien und Blockaden wegfallen.

Verschiedene Formen der Energie, wie Gruppen- und Atemenergie werden genutzt, um den feinstofflichen Bereich energetisch zu reinigen und so Heilung zu ermöglichen.

Grundlagen der Horoskopdeutung 1+2

Leitung: Nicolaus Klein

25.07.-29.07.2012 In diesem Seminar wird das Grundwissen zur Deutung eines Horoskops vermittelt.

Im Vordergrund des Seminars stehen die Deutung der vier Elemente, der Tierkreiszeichen und der Planetenstellung sowie die Bedeutung des Häusersystems und seiner Symbolik. Sie lernen die systematische Verbindung der Horoskopfaktoren zu einem geschlossenen Ganzen am Beispiel von Horoskopen bekannter Persönlichkeiten, Teilnehmerhoroskopen und Ereignishoroskopen. Wie entsteht der „rote Faden“ im Horoskop? Dabei geht es vor allem um die Sinnfragen: Woher komme ich, wohin will ich, wie verwirkliche ich diesen Weg, wie fühle ich mich dabei?

Für dieses Seminar sind keine Vorkenntnisse nötig.

Beginn: Mittwoch 18.00 Uhr, Ende: Sonntag 14.00 Uhr

Rund um den Verbundenen Atem

Leitung: Hildegunde Kirkovics und Rüdiger Dahlke

31.08.-02.09.2012 Verschiedene Varianten des Verbundenen Atems werden uns in die Tiefen unserer Seelenlandschaft führen. Wir entdecken die innere Beweglichkeit und unsere Atem- und Lebensmuster (drei Sitzungen mit dem Verbundenen Atem).

Wechseljahre - Die Kunst den Rückweg zu finden

Leitung: Hildegunde Kirkovics

28.09.-30.09.2012 Astrologisch beginnen die Wechseljahre im Alter von 42, wenn der laufende Uranus in Opposition zum Geburtsuranus steht. In dieser Zeit ist die Peripherie des Lebensmandalas erreicht und der Rückweg beginnt.

Die Wechseljahre sind die Zeit des großen Wandels, der Umkehr im Mandala des Lebensweges. An diesem Punkt

der Entwicklung angelangt liegt die Chance, sich von alten überlebten Rollenverhalten zu befreien und aus der Anpasstheit mehr zum eigenen Wesen zu finden. Denn je größer der Widerstand gegen diesen notwendigen Wandel ist, umso mehr muss auf der Körperebene gekämpft werden. In diesem Seminar suchen wir individuelle Wege, diese Lebensphase zur kostbarsten und entwicklungsträchtigsten zu gestalten.

Dieses Seminar ist sowohl für Frauen wie auch für Männer geeignet (zwei Sitzungen mit dem Verbundenen Atem).

Transite

Leitung: Nicolaus Klein

05.10.-07.10.2012 In diesem Seminar werden die wirksamsten Prognose-Techniken der Astrologie behandelt, wie Transite, das Jahreshoroskop und die Rhythmenlehre mit entsprechenden Auslösungen von Konstellationen. Aber auch die Behandlung des Themas über Sinn und Gefahren der Prognostik in der Beratung wird Teil dieses Seminars sein. Voraussetzung: Grundlagen der Horoskopdeutung 1+2.

Symbolsprache – Sprache der Seele

Die Sabischen Symbole und ihre (Be-) Deutung für das persönliche Horoskop

Leitung: Wolfgang Denzinger

31.10.-04.11.2012 Die 360 „Sabischen Symbole“ bieten uns zu jedem Tierkreisgrad ein verständliches, gut deutbares Bild. Zu der allgemeinen Tierkreisdeutung kommt durch das jeweilige Sabische Symbol für jeden Horoskopfaktor eine spezielle, differenzierte Deutung hinzu, die uns über unser Potential und den Entwicklungsweg äußerst hilfreiche Zusatzinformationen bringt. Besonders ergiebig erweisen sich dabei die Symbole für die Mondknotenachse. Sie wecken Verständnis für unser Lebensthema und das daran geknüpfte Schicksal. Im Rahmen des Seminars werden





wir versuchen, die Mondknotensymbole aller Teilnehmer zu deuten. Die Deutung von Symbolen und Bildern baut eine Brücke zum Verständnis der zahllosen Ereignisse und Erlebnisse, zu denen wir tagtäglich Bezug haben.

Vor allem schicksalhafte Begebenheiten wollen von uns gedeutet werden, damit wir ihren Sinn erkennen und aus der Erkenntnis Nutzen ziehen. So können wir unsere Gegenwart bewusster gestalten und unsere Zukunft zum Guten hin wandeln. Auch innere Reisen werden uns an die wahre Bedeutung der symbolischen Bilder weiter heranzuführen. Dabei wird das Einfühlungsvermögen in die zwölf Tierkreiszeichen weiterentwickelt.

Beginn: Mittwoch 18.00 Uhr, Ende: Sonntag ca. 14.00 Uhr

Lebensprinzipien begegnen – Teil 1

Leitung: Gerald Miesera

09.11.-11.11.2012 Anhand von drei thematischen Reisen mit dem Verbundenen Atem, geführten Meditationen, Rollenspielen etc. begegnen wir den Lebensprinzipien und den daraus erwachsenden Lernchancen. Im spielerischen Lernen und in Theorie wird die Idee der Lebensprinzipien erfahren.

Geeignet für APL-Teilnehmer und für jeden, der sich praktisch dem Thema Lebensprinzipien nähern möchte.

Sprache und Schicksal – ein Selbsterfahrungs-Workshop

Leitung: Gerald Miesera

16.11.-18.11.2012

Achte auf deine Gedanken, denn sie werden deine Worte.

Achte auf deine Worte, denn sie werden deine Handlungen.

*Achte auf deine Handlungen,
denn sie werden deine Gewohnheiten.*

Achte auf deine Gewohnheiten, denn sie werden dein Charakter.

Achte auf deinen Charakter, denn er wird dein Schicksal.

(TALMUD)

Absicht des Seminars ist es, einen achtsamen und bewussten Umgang mit Sprache anzuregen, die Kommunikation mit uns selbst und der Umwelt zu verbessern und so die eigene Persönlichkeit zu stärken.

Reinkarnationstherapieausbildung 2012

Informationen über das Heilkunde-Institut Graz.

www.dahlke.at

Leitung: Ruediger Dahlke und Team HKZ

Vorankündigung für 2013

Lebensprinzipien begegnen – Teil 2

Leitung: Gerald Miesera

22.03.-24.03.2013

Anhand von drei thematischen Reisen mit dem Verbundenen Atem, geführten Meditationen, Rollenspielen etc. begegnen wir den Lebensprinzipien und den daraus erwachsenden Lernchancen. Im spielerischen Lernen und in Theorie wird die Idee der Lebensprinzipien erfahren.

Geeignet für APL-Teilnehmer und für jeden, der sich praktisch dem Thema Lebensprinzipien nähern möchte.

Weitere Wochenendseminare „Heilung“ mit Alexander Penkovski

I-Brixen

24.02.-26.02.2012 und 07.09.-09.09.2012

Information und Anmeldung:

Dott. Elonora Brugger & Dott. Paul Kirchner,
S. Pietro Mezzomonte, 40, I-39040 Velturmo (BZ),

Tel: 0039/0472/802228,

Internet: www.eleonorapaul.com

E-Mail: info@eleonorapaul.com

D-München

23.03.2012 – 25.03.2012

Information und Anmeldung:

Natalia Kaiser, Mobil: 0177/6712710, Fax: 089/45018979

E-Mail: kaisernatalia@web.de

KURSIONFORMATIONEN

Liebe Seminarteilnehmer,
aus Erfahrungen der letzten Jahre möchten wir Sie bitten, sich spätestens zwei Wochen vor Beginn des jeweiligen Kurses anzumelden.

Wir mussten einige Kurse absagen, die aber aufgrund vieler "Last-Minute-Buchungen" doch noch hätten stattfinden können.

Auf der anderen Seite bereitet es auch Ihnen als Kursteilnehmer terminlich erhebliche Unan-

nehmlichkeiten, wenn wir so kurzfristig absagen müssen.

Beginn/Ende:

Die Wochenendkurse beginnen am Freitag um 18.00 Uhr und enden am Sonntag um ca. 14.00 Uhr.

Bei Aus- und Weiterbildungsseminaren (5 Tage) finden Sie die Beginn- und Endzeiten bei dem jeweiligen Seminar.

Kosten:

Wochenendseminare: 250,-- Euro

Aus- und Weiterbildungsseminare (5 Tage): 450,-- Euro

Die Seminargebühren sind vor Beginn des Kurses in bar zu zahlen.

Stornogebühren:

Aufgrund der häufigen kurzfristigen Absagen sind wir gezwungen, bei Absagen ab einer Woche vor Beginn des Seminars folgende Stornogebühren in Rechnung zu stellen:

Seminarkosten 250,-- Euro: Stornogebühr 50,-- Euro

Seminarkosten 450,-- Euro: Stornogebühr 100,-- Euro



APL-PRACTITIONER

Die Ausbildung umfasst 9 Module und schließt mit der Zertifizierung zum APL Practitioner ab.

Die Vermittlung der Inhalte erfolgt aufbauend auf der langjährigen Seminarpraxis von Ruediger Dahlke, der sich seit Jahrzehnten mit Prävention, Psychosomatik, Psychologie, den Urprinzipien und den Spielregeln des Lebens befasst und vielen Menschen einen Weg zu mehr Gesundheit und bewussterem Leben gezeigt hat.

Die Module vermitteln konkrete Methoden und Techniken zur Umsetzung des Gelernten und Erkannten im Alltag und leisten einen Beitrag zu Ihrer persönlichen Entwicklung.

Drei Standardwerke von Ruediger Dahlke, Die Schicksalsgesetze, Das Schattenprinzip und Die Lebensprinzipien bilden die inhaltliche Basis.

Anmeldungen für die APL-Ausbildung in Johanniskirchen richten Sie bitte an das Heilkunde-Zentrum in Johanniskirchen (Anmeldeformular liegt bei).

Weitere aktuelle Informationen zur APL-Ausbildung erhalten Sie im Heilkunde-Institut, Oberberg 92, A-8151 Hitzendorf, Tel: 0043/(0)316/719888 oder im Internet unter <http://akademie.dahlke.at>

APL-Basisseminar - Angewandte Prinzipien des Lebens (APL-Modul 1)

Leitung: Gerald Miesera

21.04.-22.04.2012

Lernen Sie beim APL Basisseminar das Konzept und Ihren persönlichen Nutzen daraus kennen. Danach können sie sich für weitere Modulblöcke oder für eine Gesamtbuchung entscheiden.

Das Seminar stellt somit eine Grundlage für Ihre Entscheidung zum APL-Practitioner dar, und gibt zugleich schon anwendbare und nachhaltig nutzbare Informationen, Anregungen und Inhalte sowie Übungen aus den Bereichen Resonanz, Polarität, Projektion und Selbstverantwortung, zum 4-Elemente Potenzialmodell und zu den Urprinzipien.

- Erste Begegnung mit den Inhalten der Module 2-8
- Angewandte Prinzipien des Lebens als Entwicklungsmodell
- Eigene Standortbestimmung, Potenzialanalyse
- Entscheidungsfindung zum APL-Practitioner

Beginn: 10.00 Uhr, Ende: 18.00 Uhr

Seminarkosten: 250,-- Euro

Spielregeln des Lebens - Spielregeln zum Erfolg (APL-Modul 2+3)

Leitung: Gerald Miesera

11.06.-13.06.2012 und 13.06.-15.06.2012

- Resonanz und Affinität
- Polarität und Dualität

- Projektion und Selbstverantwortung
- Wahrnehmung und Bewusstsein
- Kausalität und Synchronizität
- Bewusstseinsfelder und Rituale

Beginn: jeweils 14.00 Uhr, Ende: jeweils 13.00 Uhr

Seminarkosten: je 250,-- Euro

Die Vier Elemente (APL Modul 4)

Leitung: Gerald Miesera

15.06.-17.06.2012

- Das 4-Elemente-Potenzialmodell
- Einführung in die Urprinzipien

Beginn: 14.00 Uhr, Ende: 13.00 Uhr

Seminarkosten: 250,-- Euro

Die Urprinzipien/Lebensprinzipien – Schlüssel zu ganzheitlicher Persönlichkeitsentwicklung Teil 1 (APL Modul 5+6)

Leitung: Gerald Miesera

05.11.-09.11.2012

Die Urprinzipien/Lebensprinzipien – Schlüssel zu ganzheitlicher Persönlichkeitsentwicklung Teil 2 (APL Modul 7+8)

Leitung: Gerald Miesera

18.03.-22.03.2013

Lernen Sie in den Modulen 5-8 „Die Urprinzipien – Schlüssel zu ganzheitlicher Persönlichkeitsentwicklung“ jene Prinzipien kennen, die in jedem Menschen angelegt sind und wirken. Prinzipien, die in jeder Verbindung von Menschen zum Ausdruck kommen, über die wir Eigenschaften und Verhaltensweisen von uns selbst und anderen besser verstehen. Weiters bildet das Wissen um die Urprinzipien eine gute Grundlage, um psychosomatische Zusammenhänge zu verstehen. Jedes Prinzip beinhaltet Potenzial, Licht- und Schattenseiten. Je nachdem wie wir die Prinzipien verstehen und leben, entscheiden wir uns für die unterschiedlichen Ausformungen. Die Beschäftigung mit den Urprinzipien ermöglicht somit einen veränderten Zugang zu sich selbst, zu den eigenen Fähigkeiten und Potenzialen und zu jenen unseres Umfelds.

- Modell und Systematik der Urprinzipien
- Qualitäten jedes Prinzips im Hinblick auf:
 - Psychosomatik – Hauptkrankheitsbilder
 - Verhaltensweisen, Muster, Konfliktfelder
 - Eigene Ausprägungen und Potenziale
 - Entwicklungsmöglichkeiten
- Sich selbst und andere besser einschätzen

- Lebens- und Berufssituationen erkennen und verstehen
- Veränderungen bewusst gestalten

Beginn: 14.00 Uhr, Ende: 13.00 Uhr

Seminarkosten: je 500,-- Euro

Zertifizierung zum APL-Practitioner (Modul 9)

Leitung: Gerald Miesera

Termin in Absprache mit den Teilnehmern

Dieses Wochenendmodul stellt den Abschluss der Ausbildung zum APL-Practitioner dar. Hier wird das gesammelte Wissen zu den Spielregeln des Lebens und den Urprinzipien wiederholt und mittels eines Wissenschecks und einer Präsentation dokumentiert.

Da die Umsetzung der Ausbildungsinhalte in die persönliche und berufliche Praxis Schwerpunkt der Ausbildung zum APL-Practitioner sind, wird dieser Transfer im Modul 9 entsprechend gefestigt.

Bei erfolgreichem Abschluss erfolgt die Zertifizierung zum APL-Practitioner.

Inhalt:

- Themenwiederholung
- Theoriecheck
- Praxistransfer
- Präsentation

Seminarkosten: 250,-- Euro



DER WEG ZUM ZENTRUM:

Sie erreichen das Heilkunde-Zentrum mit dem Auto in 1 ½ Std. von München, Salzburg und Linz, in 40 Min. von Passau. Folgende Anreisebahnhöfe stehen zur Auswahl: Pfarrkirchen, Bad Birnbach oder Vilshofen.

VON MÜNCHEN: Autobahn Nürnberg bis zum Kreuz Neufahrn, weiter Richtung Deggendorf/Passau bis zur Ausfahrt Landau, von hier die B 20 12 km Richtung Burg hausen, dann rechts abbiegen nach Arnstorf. In Arnstorf links und gleich wieder rechts bergauf Richtung Pfarr kirchen. Auf dieser Straße bleiben bis Furth (vorherige Abzweigung nach Johanniskirchen ignorieren!), wo Sie links Richtung Vilshofen abbiegen. In Johanniskirchen (beim Edeka-Markt) rechts abbiegen Richtung Peters kirchen/Schornbach, ca. 3 km den Hügel hinauf bis auf die Hügelkuppe. Beim Hinweisschild mit Mandala links abbiegen zum Hafnerhof (letztes Anwesen ca. 100 m vor dem Wald).

VON NORDEN: Autobahn A3 Köln-Frankfurt-Würzburg-Passau bis Straubing, von hier die B 20 Richtung Burg hausen, dann rechts abbiegen nach Arnstorf. In Arnstorf links und gleich wieder rechts bergauf Richtung Pfarr kirchen. Auf dieser Straße bleiben bis Furth (vorherige Abzweigung nach Johanniskirchen ignorieren!), wo Sie links Richtung Vilshofen abbiegen. In Johanniskirchen (beim Edeka-Markt) rechts abbiegen Richtung Peters kirchen/Schornbach, ca. 3 km den Hügel hinauf bis auf die Hügelkuppe. Beim Hinweisschild mit Mandala links abbiegen zum Hafnerhof (letztes Anwesen ca. 100 m vor dem Wald).

kirchen/Schornbach, ca. 3 km den Hügel hinauf bis auf die Hügelkuppe. Beim Hinweisschild mit Mandala links abbiegen zum Hafnerhof (letztes Anwesen ca. 100 m vor dem Wald).

VON WIEN/LINZ: Autobahn Passau bis Ausfahrt Pocking, von hier nach Pfarrkirchen-Zentrum (B 388). Dort rechts abbiegen Richtung Arnstorf, nach ca. 7 km rechts ab Richtung Vilshofen. In Johanniskirchen (beim Edeka-Markt) rechts abbiegen Richtung Peterskirchen/Schornbach, ca. 3 km den Hügel hinauf bis auf die Hügelkuppe. Beim Hinweisschild mit Mandala links abbiegen zum Hafnerhof (letztes Anwesen ca. 100 m vor dem Wald).

VON SALZBURG: über Braunau nach Pfarrkirchen, im Zentrum rechts Richtung Arnstorf, nach ca. 7 km rechts ab Richtung Vilshofen. In Johanniskirchen (beim Edeka-Markt) rechts abbiegen Richtung Peterskirchen/Schornbach, ca. 3 km den Hügel hinauf bis auf die Hügelkuppe. Beim Hinweisschild mit Mandala links abbiegen zum Hafnerhof (letztes Anwesen ca. 100 m vor dem Wald).

VON PASSAU: über Vilshofen nach Johanniskirchen, beim Edeka-Markt links abbiegen Richtung Peters kirchen/Schornbach, ca. 3 km den Hügel hinauf bis auf die Hügelkuppe. Beim Hinweisschild mit Mandala links abbiegen zum Hafnerhof (letztes Anwesen ca. 100 m vor dem Wald).





heilkundezentrum
dahlke

Praxis für Psychotherapie
ganzheitliche Psychosomatik
Homöopathie und
alternative Heilwesen

Leitung: Margit Dahlke

Schornbach 22 · Hafnerhof · D-84381 Johanniskirchen
Tel.: 0049(0)8564/819 · Fax: 1429
www.dahlke-heilkundezentrum.de · hkz-dahlke@t-online.de